

Ausschreibung für junge Moderatorinnen und Moderatoren (w/m/d)

Die **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)** setzt sich dafür ein, dass junge Menschen in unserem Land gut aufwachsen können. Dafür stößt sie Veränderungsprozesse an: in Kindergärten und Schulen, beim Übergang in den Beruf, in der Familien- oder lokalen Jugendpolitik.

Die DKJS sucht im Programm „Jugendhearings - freiwilliges Engagement und Freiwilligendienste“ (AT) ab 25. Mai 2019

24 junge Moderatorinnen und Moderatoren (Peermoderatorinnen und -moderatoren) zur Durchführung von Zukunftswerkstätten und Jugendhearings

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) möchte jungen Menschen bessere Möglichkeiten bieten, sich unabhängig von ihrem sozio-ökonomischen oder kulturellen Hintergrund engagieren zu können und in diesem Zusammenhang auch die Rahmenbedingungen für Freiwilligendienste verbessern.

Von Mai bis Oktober 2019 führt die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung deshalb im Auftrag des BMFSFJ bundesweit 14 Jugendhearings mit jungen Menschen zwischen 15 und 27 Jahren aus verschiedenen sozialen Gruppen und mit verschiedenen kulturellen Hintergründen durch. In Vorbereitung auf die Hearings finden ca. 45 Zukunftswerkstätten an Schulen, in Jugendtreffs, in Vereinen oder anderen Orten der jugendlichen Lebenswelt statt.

Tätigkeitsbereiche:

- Moderation von max. 4-stündigen Zukunftswerkstätten und 2-stündigen Jugendhearings mit einer Gruppe von bis zu 50 jungen Menschen als Tandem-Moderation in enger Zusammenarbeit mit der DKJS
- Unterstützung bei der Dokumentation und Reflexion der durchgeführten Zukunftswerkstätten und Jugendhearings nach Vorgaben der DKJS
- Zusammenarbeit mit der Leitung der Jugendhearings sowie mit den zuständigen Mitarbeitenden der DKJS im jeweiligen Bundesland

Sie verfügen über:

- Erfahrungen in der Moderation von Veranstaltungen für und mit jungen Menschen und haben idealerweise erste Erfahrungen mit dem Format der Zukunftswerkstatt
- die Fähigkeit, sich auf unterschiedliche jugendliche Zielgruppen einzustellen und zielorientiert mit diesen zu arbeiten
- Interesse am Themenfeld freiwilliges Engagement und Freiwilligendienste, möglichst eigene Engagement- oder Freiwilligendiensterfahrung

- junges, dynamisches Auftreten und Zielgruppennähe (18 - 30 Jahre alt)
- flexible regionale Einsatzmöglichkeiten
- Zeit, im Tandem mit einer anderen Peermoderatorin oder einem anderen Peermoderator mindestens drei Zukunftswerkstätten und ein Jugendhearing zu moderieren (nach Bedarf auch mehr)
- Zeit, an einem Vorbereitungsworkshop am 25. und 26. Mai 2019 teilzunehmen

Das bieten Ihnen die Jugendhearings:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine stärkenorientierte Arbeitsweise, welche die Interessen der Jugendlichen in den Mittelpunkt stellt und das Engagement für junge Menschen in Deutschland fördert
- Mitgestaltung eines Beteiligungsprozesses auf Bundesebene
- Vernetzungsmöglichkeiten und Austausch mit anderen Moderatorinnen und Moderatoren
- Sammeln von weiteren Erfahrungen im Bereich der Moderation mit Jugendlichen und Kennenlernen von neuen Moderationstechniken und Tools

Leistungsrahmen und Vergütung

- Tätigkeit erstreckt sich über einen Zeitraum von Ende Mai bis Oktober, in Einzelfällen bis Dezember 2019
- die Tätigkeit (inkl. Vor- und Nachbereitung) wird mit einer Übungsleiterpauschale von 300€ je Veranstaltung vergütet, der Vorbereitungsworkshop wird ebenfalls vergütet
- Fahrtkosten sowie die Kosten für Übernachtung werden entsprechend des Bundesreisekostengesetzes übernommen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihr aussagekräftiges Angebot mit folgenden Inhalten:

- Motivationsschreiben, das folgende Fragen beantwortet:
 - Über welche Moderationserfahrung verfügen Sie?
 - Mit welchen Methoden haben Sie schon gearbeitet?
 - Mit welchen Zielgruppen haben Sie schon gearbeitet?
- Lebenslauf und Nachweise über einschlägige Erfahrungen (z.B. Teilnahmezeugnisse oder Zertifikate für Workshops und Ausbildungen, Empfehlungsschreiben)
- Ihre regionale sowie zeitliche Verfügbarkeit

ausschließlich per E-Mail als eine zusammenhängende PDF-Datei (max. 5 MB); bis zum **12. Mai 2019 an** Franziska Wendt unter franziska.wendt@dkjs.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gern unter 0351/320 156 57 zur Verfügung.

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ist Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt. Mit der Unterzeichnung verpflichten sich Unternehmen und Organisationen, ein Klima der Akzeptanz

und des gegenseitigen Vertrauens zu schaffen und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen zu respektieren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. In diesem Sinne begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von jungen Moderierenden mit diversen Lebensbiographien.

Weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter: www.dkjs.de